

„Glück lässt sich nicht durch grosse Anstrengung und Willenskraft finden, sondern ist bereits da in der Entspannung und im Loslassen.“ Gendun Rinpoche

Steg - Hagheerenloch - Bauma **

Täler, Tobel, tiefe Höhlen - versteckte Schätze im Tösstal

Die Tour	Vom Bahnhof nahe der Töss nach Wellenau und durchs Lättenbachtobel, wo es zahlreiche ruhige und idyllische Plätzchen zum Verweilen und Genießen gibt. An den Weilern Lindenhof und Rossweid via Hagheerenloch zurück an die Töss und nach Bauma. Hagheerenloch: Der Name bedeutet so viel wie Raubritter; die Herren(Heeren) versteckten sich hinter einem Zaun(Hag), um dann Reisende zu überfallen. Die Höhle ist 30 m tief, der Boden eben, sodass man teilweise gebückt und auf den See achtend, gut hineingehen kann.
Route	Steg - Wellenau - Gfell - Sternenberg - Hagheerenloch - Bauma
Treffpunkt	Zürich HB Treffpunkt 8:55
Wanderzeit	Ca. 3.5 h reine Wanderzeit, 2 h Sein, ca. 13 km, 330 m auf, 380m ab
Mitbringen	Kleiner Rucksack mit Proviant und Getränken
Ausrüstung	Wanderschuhe, Regenschutz, Sonnenschutz, Stöcke sind hilfreich, Persönliches
Anreise	Zürich HB ab 9:09 S15, Rüti ab 9:41 S26, Steg an 10:01
Rückreise	Bauma ab 16:20, Zürich HB an 17:22
Billett	Hinweg: Zürich - Steg, Rückweg: Bauma - Zürich
Karte	SchweizMobil
Dank/Inspiration	Heinz Staffelbach, Auf stillen Wegen an starke Orte

Ein Wunsch möge sein, Ruhe finden und Kraft schöpfen auf den Wanderungen und sich selber Zeit schenken - Zeit zum Sehen, Zeit zum Hören, Zeit zum Spüren, Zeit zum Geniessen.

